



LISUM (ICON)	Methodenblatt (Tagung Klimawandel, 19L410402) PLATO-Methode (Kalcher 2002)		Datum:
-----------------	--	---	--------


Sie ist eine Texterschließungsmethode, die den Text in fünf Phasen strukturell erfasst. Dabei bilden die Anfangsbuchstaben der Phase das Wort „P-L-A-T-O“.

	Phasen der philosophischen Textanalyse	Bemerkungen/ Symbole
P	Problem , Thema der Textes bzw. der Frage benennen	
L	Lösungsvorschlag , Position, Antwort des Textes erfassen	
A	Argumentation des Textes darlegen, z.B. von welchen Voraussetzungen geht der Text aus? Welche Gründe werden genannt, welche Schlussfolgerungen gezogen?	
T	Tragfähigkeit der Argumente prüfen – z.B. Können die Gründe überzeugen? Stimmen die Definitionen? Taugen die Begriffe? Wird Wichtiges außer Acht gelassen?	
O	Orientierung finden: Vermag der Text Sinn zu stiften? Passt die Perspektive in die heutige Welt bzw. meine Lebenswelt? Erweitert der Text meinen Horizont?	

Quelle: Münnix/ Kalcher/ Baranowki, Horizonte Praktischer Philosophie 9/ 10, Ernst Klett Schulbuchverlag, Leipzig 2002, S. 175.; Wittschier, Textschlüssel Philosophie, Patmos, München 2014, S. 114.

LISUM (ICON)	Methodenblatt (Tagung Klimawandel, 19L410402) PLATO-Methode (Kalcher 2002)		Datum:
-----------------	--	---	--------

Sie ist eine Texterschließungsmethode, die den Text in fünf Phasen strukturell erfasst. Dabei bilden die Anfangsbuchstaben der Phase das Wort „P-L-A-T-O“.

	Phasen der philosophischen Textanalyse	Bemerkungen/ Symbole
P	Problem , Thema der Textes bzw. der Frage benennen	
L	Lösungsvorschlag , Position, Antwort des Textes erfassen	
A	Argumentation des Textes darlegen, z.B. von welchen Voraussetzungen geht der Text aus? Welche Gründe werden genannt, welche Schlussfolgerungen gezogen?	
T	Tragfähigkeit der Argumente prüfen – z.B. Können die Gründe überzeugen? Stimmen die Definitionen? Taugen die Begriffe? Wird Wichtiges außer Acht gelassen?	
O	Orientierung finden: Vermag der Text Sinn zu stiften? Passt die Perspektive in die heutige Welt bzw. meine Lebenswelt? Erweitert der Text meinen Horizont?	

Quelle: Münnix/ Kalcher/ Baranowki, Horizonte Praktischer Philosophie 9/ 10, Ernst Klett Schulbuchverlag, Leipzig 2002, S. 175.; Wittschier, Textschlüssel Philosophie, Patmos, München 2014, S. 114.